

Residenz Mergentheim (Mergentheim, 14–15 Oct 22)

Residenzschloss Mergentheim / Roter Saal, 1. OG / Schloß 16, 14.–15.10.2022

Anmeldeschluss: 30.09.2022

Leonie Matt

Residenz Mergentheim – Schloss und Stadt des Deutschen Ordens

Wissenschaftliche Tagung der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg und des Rudolstädter Arbeitskreises zur Residenzkultur

Die Residenz Mergentheim hatte ihre Anfänge in der schon 1219 in Mergentheim gegründeten Kommende des Deutschen Ordens, die sich bald zu einer bedeutenden Niederlassung entwickelte. Nach dem Verlust Preußens, den Verwicklungen des Bauernkrieges im Südwesten und einer Zeit des Provisoriums wurde daraus die Residenz Mergentheim als Hauptsitz des Deutschen Ordens (1527–1809). Von der blühenden Entwicklung zeugen noch heute Hochschloss, Äußeres Schloss, Schlosskirche und Park sowie das in seinen spätmittelalterlich-frühneuzeitlichen Grundformen erhaltene Stadtbild.

Trotz ihrer herausragenden Stellung als eine der bedeutendsten Hochmeisterresidenzen fehlt bislang eine umfassende, aktuelle Untersuchung und Gesamtdarstellung ihrer historischen, politischen und kulturellen Aspekte. Vor diesem Hintergrund nimmt die interdisziplinäre Tagung in fünf Sektionen aktuelle bauhistorische Untersuchungen der Residenz in den Blick, beleuchtet wichtige Stationen ihrer Geschichte sowie ihrer kunsthistorischen und architektonischen Bedeutung und berücksichtigt zudem überregionale Kontexte.

Die Tagung „Residenz Mergentheim – Schloss und Stadt des Deutschen Ordens“ findet am Freitag, 14. und Samstag, 15. Oktober 2022 im Roten Saal des Residenzschlusses Mergentheim statt und wird gemeinsam von den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg und dem Rudolstädter Arbeitskreis zur Residenzkultur e.V. veranstaltet.

Anmeldung:

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos. Die Anmeldung ist bis zum 30.09.2022 über das Tagungssekretariat (Frau Leonie Matt: leonmatt@uni-mainz.de) möglich. Für die Teilnahme an der Tagung gilt die jeweilige Corona-Verordnung.

Tagungsort:

Residenzschloss Mergentheim

Roter Saal, 1. OG

Schloß 16

Telefon +49(0)79 31. 1 23 06 – 0

PROGRAMMÜBERSICHT

FREITAG, 14. OKTOBER 2022

10.00–10.30 UHR Begrüßung

Michael Hörrmann, Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Prof. Dr. Matthias Müller, Vorsitzender des Rudolstädter Arbeitskreises zur Residenzkultur

Sektion 1: Die Frühphase der Kommende Mergentheim

Moderation: Prof. Dr. Christofer Herrmann, Mainz

10.30–10.50 UHR Die frühe Mergentheimer Burgengeschichte (Wolfgang Hartmann, Mömlingen)

10.50–11.10 UHR Die frühe Zeit der Kommende Mergentheim und ihr Weg zur Residenz (Prof. Dr. Maria Magdalena Rückert, Ludwigsburg)

11.10–11.30 UHR Diskussion

11.30–11.45 UHR Kaffeepause

Sektion 2: Residenz Mergentheim: Stadt

Moderation: Leonie Matt, Mainz

11.45–12.05 UHR „Eine ansehnliche Residenz, die dem Anschauenden so majestätisch in die Augen strahlet“: die Residenzstadt als architektonisches Sinnbild fürstlicher Herrschaft und Ordnung (Prof. Dr. Matthias Müller, Mainz)

12.05–12.25 UHR Die Entwicklung der Residenzstadt Mergentheim seit dem 16. Jahrhundert (Dr. Christoph Bittel, Bad Mergentheim)

12.25–12.45 UHR Diskussion

12.45–14.30 UHR Mittagspause

14.30–14.50 UHR Institutionen der Armenfürsorge und ihre Gebäude in der Residenzstadt Mergentheim: Armenhaus, Spital, Carolinum (Dr. Alice Ehrmann-Pösch, Weikersheim)

14.50–15.00 UHR Diskussion

Sektion 3: Residenz Mergentheim: Schloss und Hochmeistersitz

Moderation: Maike Trentin-Meyer, Bad Mergentheim

15.00–15.20 UHR Die Entwicklung der Deutschordensresidenz Mergentheim und ihrer Nutzungskonzepte (Dr. Ulrich Knapp, Leonberg)

15.20–15.40 UHR Ordenslegitimation im 18. Jahrhundert. Bildprogramme in Altshausen und Mergentheim (Prof. Dr. Ulrike Seeger, Stuttgart / München)

15.40–16.00 UHR Diskussion

16.00–16.30 UHR Kaffeepause

16.30–16.50 UHR Proget d'ameublement pour la Residence de Maruntheim – Zur Neugestaltung der Mergentheimer Schlossräume im 18. und 19. Jahrhundert (Dr. Wolfgang Wiese, Karlsruhe)

16.50–17.10 UHR Der Mergentheimer Landschaftsgarten, Anlagengenese und Interpretation (Gudrun Dietz-Hofmann M. A., Irsee)

17.10–17.30 UHR Diskussion

17.30–18.00 UHR Pause

18.00–19.00 UHR Abendvortrag: Der Deutsche Orden im Reich 1525 – 1815 (Prof. Dr. phil. Dr. h. c. mult. Udo Arnold, Bonn)

19.00 UHR Empfang

SAMSTAG, 15. OKTOBER 2022

Sektion 4: Residenz Mergentheim: Konfessionelle Krise und kaiserlicher Glanz

Moderation: Prof. Dr. Matthias Müller, Mainz

9.30–9.50 UHR Ein Kanzler in schwierigen Zeiten: Gregor Spieß und sein Einsatz für das Überleben des Ordens (Prof. Dr. Helmut Flachenecker, Würzburg)

9.50–10.10 UHR Ein musikalischer Beitrag Beethovens zum Großkapitel des Deutschen Ordens in Mergentheim 1791? Zu Text und musikalischer Anlage der Kantate auf die Erhebung Leopolds II. zur Kaiserwürde (WoO 88) (Prof. Dr. Klaus Pietschmann, Mainz)

10.10–10.30 UHR Diskussion

10.30–10.45 UHR Kaffeepause

Sektion 5: Vergleichende Beispiele und Perspektiven

Moderation: Prof. Dr. Stephan Hoppe, München

10.45–11.05 UHR Schloss Mergentheim und die Nachgotik um 1600 vor dem Hintergrund des Bauhüttenwesens in Deutschland (Prof. Dr. Hermann Hipp, Hamburg)

11.05–11.25 UHR Dezentralität im Alten Reich, Porträtserien des Deutschen Ordens in Mergentheim und Lucklum (PD Dr. Astrid Ackerman, Jena)

11.25–11.45 UHR Diskussion

11.45–12.00 UHR Kaffeepause

12.00–12.20 UHR Die Ballei Franken und ihre westlichen Nachbarn: Elsass-Burgund und Lothringen (Benedikt Weigand M. A., Würzburg)

12.20–12.40 UHR Ständetage in den Residenzen des Deutschen Ordens im 15. und frühen 16. Jahrhundert in Preußen und Livland – Teilnehmer, Ablauf und Raumnutzung (Prof. Dr. Christofer Herrmann, Mainz)

12.40–13.00 UHR Abschlussdiskussion

13.00–14.30 UHR Mittagspause

14.30–16.00 UHR Abschließende Führung durch Schloss und Stadt

Quellennachweis:

CONF: Residenz Mergentheim (Mergentheim, 14-15 Oct 22). In: ArtHist.net, 16.07.2022. Letzter Zugriff 25.06.2025. <<https://arthist.net/archive/37154>>.